



Kraftwerk Voerde/West

Ganzheitlicher Flexibilisierungsansatz

Aufgrund der deutschen Energiewende hat sich die Fahrweise von Steinkohlekraftwerken in Deutschland verändert, vom eher grundlastorientierten zum sehr flexiblen Mittellastbetrieb. In den STEAG / RWE Kraftwerken Voerde / West wurden verschiedene Optimierungsmaßnahmen analysiert und umgesetzt, wie eine Mindestlastreduzierung auf 10% - 20%, eine Anfahrtoptimierung mit einer Brennstoffeinsparung von ca. 30% sowie Frequenzregelung mit koordinierter Speichernutzung.

Fakten zum Projekt

Installierte Leistung	750 MW / 350 MW
Kessel Typ	Benson Kessel
Kunde	STEAG GmbH
Ausführung von SES-Leistungen	2010 - 2016